

2007-10-23

Fakultät für Informatik der TU Wien vergibt Siemens Dissertationsstipendium

Erstmalige Verleihung der von Siemens IT Solutions and Services PSE(*) gestifteten Forschungsförderung

Am 15. Oktober 2007 überreichte Fr. Mag. Brigitte Ederer, Generaldirektorin von Siemens Österreich, im Rahmen einer feierlichen Veranstaltung an der Technischen Universität (TU) Wien an Fr. Mag. Sabine Graf und DI Dietmar Winkler das Siemens Dissertationsstipendium der Fakultät für Informatik. Mit diesem heuer erstmals vergebenen Stipendium unterstützt und fördert Siemens als einer der wichtigsten Technologiekonzerne in Österreich den wissenschaftlichen Nachwuchs der Fakultät für Informatik. Das Stipendium wurde von Siemens IT Solutions and Services PSE gestiftet, um die Achse Wissenschaft und Wirtschaft im Informatikbereich zu stärken und die Kooperation mit ihrer "Haus-Universität" zu intensivieren.

Mit der Finanzierung eines Stipendienprogramms an der Fakultät für Informatik der TU Wien möchte Siemens IT Solutions and Services PSE die Informatikforschung an der TU Wien unterstützen und die internationale Wettbewerbsfähigkeit der Universität auf dem Gebiet der Informatikforschung hinsichtlich universitärer Exzellenz fördern. Insbesondere sollen durch Forschungsaufenthalte die Internationalisierung der Forschung vorangetrieben und hervorragend ausgewiesene berufstätige Dissertantinnen und Dissertanten bei der Fertigstellung ihrer Dissertation unterstützt werden. Das Stipendium wird jährlich ausgeschrieben und war heuer mit insgesamt 10.000 Euro dotiert.

Sabine Graf erhielt ein Forschungsstipendium in der Höhe von 4.000 Euro für ihren fünfwöchigen Forschungsaufenthalt an der Athabasca University in Edmonton, Kanada. Sabine Graf ist Dissertantin und Projektassistentin am Wissenschaftlerinnen Kolleg Internettechnologien (WiT) und schreibt ihre Dissertation im Bereich E-Learning. Mit der Athabasca University konnte sie eine der weltweit führenden Universitäten auf dem Gebiet des E-Learning besuchen.

Das zweite Stipendium in der Höhe von 6.000 Euro erhielt Dietmar Winkler für einen viermonatigen Forschungsaufenthalt am Fraunhofer Institut für experimentelles Software Engineering in Kaiserslautern. Schwerpunkte der wissenschaftlichen Arbeit Winklers sind Software Prozesse, Qualitätssicherung sowie Qualitäts- und Anforderungsmanagement. Winkler ist als selbständiger Berater (Webdesign und Wartung) tätig und Lehrbeauftragter am Institut für Softwaretechnik und interaktive Systeme, wo er auch seine Dissertation schreibt.

Die Zuerkennung des Stipendiums erfolgte über den Dekan der Fakultät für Informatik, Univ.-Prof. Dr. Gerald Steinhardt, der hierbei von einer Jury aus Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern der Fakultät für Informatik unterstützt wurde.

(*) Die Programm- und Systementwicklung PSE ist seit Januar 2007 Teil des Bereichs Siemens IT Solutions and Services. Sowohl als Forschungs- und Entwicklungspartner als



Gratulation ...



zum Gewinn des Siemens
Dissertationsstipendiums der
Fakultät für Informatik,
ausgesprochen von Brigitte
Ederer, der Generaldirektorin
von Siemens Österreich.

Siehe auch → ☰

- Presseaussendung der Technischen Universität Wien
- Fakultät für Informatik der TU Wien
- Nachlese zur Veranstaltung

Kontakt → ✉

- PSE

Verwandte News

- 2002-11-29. Fachhochschulen und Universitäten nutzen Siemens-Wissen
- 2002-09-25. "Mehr Praxis für die Universität - mehr Innovationen für die Praxis" - die Zweite